

Vereinbarung zwischen dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur und dem Bundesministerium der Verteidigung zur Anrechenbarkeit von Kenntnissen, Erfahrungen und Fähigkeiten aus der militärischen Luftfahrt für den Erwerb einer zivilen Lizenz oder/ und Berechtigung gemäß Art. 10 Verordnung (EU) Nr. 1178/2011

Anlagen:

- | | |
|-------------------|---|
| Anlage 1 | Anrechnung militärischer Fluglizenzen und Berechtigungen der Bundeswehr |
| Anlage 1 Anhang 1 | Bedingungen der Anrechnung bestehender Militärischer Lizenzen und Berechtigungen der Bundeswehr in zivile Lizenzen und Berechtigungen nach TEIL-FCL (Flugzeuge) bzw. Anerkennung von militärischer Flugerfahrung |
| Anlage 1 Anhang 2 | Bedingungen der Anrechnung bestehender Militärischer Lizenzen und Berechtigungen der Bundeswehr in zivile Lizenzen und Berechtigungen nach TEIL-FCL (Hubschrauber) bzw. Anerkennung von militärischer Flugerfahrung |
| Anlage 2 Anhang 1 | Anrechnung der Klassen-/ Musterberechtigung derzeitiger militärischer Luftfahrzeuge |
| Anlage 2 Anhang 2 | Anrechnung der Klassen-/ Musterberechtigung ehemaliger Flugzeuge der Bundeswehr und der NVA (in Betrieb bis mind. 1970) |
| Anlage 2 Anhang 3 | Anrechnung der Klassen-/ Musterberechtigung ehemaliger Hubschrauber der Bundeswehr und der NVA (in Betrieb bis mind. 1970) |
| Anlage 3 Anhang 1 | Antrag für Flugzeugführer / Waffensystemoffizier |
| Anlage 3 Anhang 2 | Antrag für Hubschrauberführer |
| Anlage 4 | Merkblatt „Hinweise zum Antrag“ |
| Anlage 5 | Abkürzungsverzeichnis |

1. Hintergrund

Die Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 vom 3. November 2011 legt verbindliche Normen zur Lizenzierung des fliegenden Personals fest.

Die rechtliche Grundlage für die Anrechenbarkeit von Kenntnissen, Erfahrungen und Fähigkeiten aus der militärischen Luftfahrt ergibt sich aus Artikel 10 der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011.

Nach Artikel 10 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 beantragen die Inhaber militärischer Flugbesatzungslizenzen die Erteilung von Teil-FCL-Lizenzen bei dem Mitgliedstaat, in dem sie ihren Militärdienst geleistet haben.

Die im Militärdienst erworbenen Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten werden gemäß Artikel 10 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 für die Zwecke der einschlägigen Anforderungen des Anhangs I im Einklang mit den Festlegungen eines von dem Mitgliedstaat in Konsultation mit der Agentur erstellten Anrechnungsberichts angerechnet.

2. Grundlagen

2.1. Rechtsbezüge

Die rechtliche Grundlage für diese Vereinbarung ergibt sich aus Artikel 10 der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011.

2.2. Anwendbarkeit

2.2.1. Aktive und ehemalige Angehörige der Bundeswehr, denen aufgrund dienstlicher Notwendigkeit eine deutsche militärische Flugbesatzungslizenz erteilt wurde, können die Erteilung von Teil-FCL-Lizenzen unter Anrechnung von im Militärdienst erworbenen Kenntnissen, Erfahrungen und Fähigkeiten nur in Deutschland beantragen. Die Ressortvereinbarung findet keine Anwendung für den Erwerb einer Prüferberechtigung nach Teil-FCL. Anforderungen an den Bewerber für eine zivile Prüferberechtigung sind nach den Vorgaben der VO (EU) Nr. 1178/2011 nachzuweisen. Flugerfahrung wird berücksichtigt.

2.2.2. Fallgruppe A

Am Tag der Antragstellung beim Luftfahrtamt der Bundeswehr (LufABw) enthält das militärische Beiblatt gültige Berechtigungen:

Eine Anrechnung von im Militärdienst erworbenen Kenntnissen, Erfahrungen und Fähigkeiten für Teil-FCL-Lizenzen und Berechtigungen erfolgt gemäß den Anlagen 1, Anhänge 1 und 2. Diese bestimmen die notwendigen Voraussetzungen und erforderlichen zivilen Zusatzprüfungen sowie die ergänzenden Ausbildungen, die zur Ausstellung von den jeweiligen Teil-FCL-Lizenzen erforderlich sind. Anlage 2, Anhänge 1 bis 3 bestimmen die Einordnung der militärischen

Luftfahrzeuge hinsichtlich der Klassen- und Musterberechtigung sowie der betrieblichen Nutzung.

2.2.2.1. Die theoretische Prüfung beim LBA unter vereinfachten Bedingungen ist innerhalb von 36 Monaten nach dem Tag der Antragstellung (beim LufABw) anzutreten. Wenn die theoretische Prüfung nicht innerhalb dieses Zeitraums angetreten wird, fällt der Antragsteller unter die Fallgruppe B. Dies gilt auch, wenn das militärische Beiblatt weiterhin gültige Berechtigungen enthält. Im Übrigen gelten für die theoretische Prüfung die zivilen Vorschriften.

Die praktische Prüfung (zum Erwerb einer zivilen Lizenz) ist innerhalb von 36 Monaten nach erfolgreichem Abschluss der (ersten teil-) theoretischen Prüfung zu bestehen. Wenn die praktische Prüfung nicht innerhalb dieses Zeitraums bestanden wird, fällt der Antragsteller unter die Fallgruppe B. Dies gilt auch, wenn das militärische Beiblatt weiterhin gültige Berechtigungen enthält.

2.2.2.2. Hat der unter Ziffer 2.2.2.1 fallende Antragsteller gleichzeitig weitere Berechtigungen beantragt, sind erst im Anschluss an den Erwerb der zivilen Lizenz nach Ziffer 2.2.2.1 die dementsprechenden praktischen Prüfungen / Befähigungsüberprüfungen / Kompetenzbeurteilungen ebenfalls innerhalb von 36 Monaten nach erfolgreichem Abschluss der (ersten teil-) theoretischen Prüfung zu bestehen. Wenn die praktische Prüfung / Befähigungsüberprüfung / Kompetenzbeurteilung nicht innerhalb dieses Zeitraums bestanden wird, fällt der Antragsteller unter die Fallgruppe B. Dies gilt auch, wenn das militärische Beiblatt weiterhin gültige Berechtigungen enthält.

2.2.2.3. Wenn keine theoretische Prüfung erforderlich ist, ist die praktische Prüfung (zum Erwerb einer zivilen Lizenz) / Befähigungsüberprüfung / Kompetenzbeurteilung in Anlehnung an FCL.725 c) der VO (EU) 1178/2011 innerhalb von 12 Monaten nach dem Tag der Antragstellung (beim LufABw) zu bestehen. Wenn die praktische Prüfung (zum Erwerb einer zivilen Lizenz) / Befähigungsüberprüfung / Kompetenzbeurteilung nicht in-

nerhalb dieses Zeitraums bestanden wird, fällt der Antragsteller vorbehaltlich nachgewiesener ziviler Erneuerungsvoraussetzungen in Anlehnung an FCL.740 b) der VO (EU) Nr. 1178/2011 [vgl. auch: AMC1.FCL.740 (b)(1)] unter die Fallgruppe B. Dies gilt auch, wenn das militärische Beiblatt weiterhin gültige Berechtigungen enthält.

2.2.3. Fallgruppe B

Am Tag der Antragstellung beim Luftfahrtamt der Bundeswehr (LufABw) enthält das militärische Beiblatt KEINE gültigen Berechtigungen:

Bei Inhabern einer deutschen militärischen Fluglizenz mit abgelaufenen militärischen Berechtigungen erfolgt eine Bestätigung der im Militärdienst erworbenen Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten durch das LufABw. Lizenz und/oder Berechtigungen sind nach den Vorschriften der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 zu erwerben. Unter Berücksichtigung der Anforderungen der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 sind durch eine ATO individuelle Ausbildungsprogramme auszuarbeiten, die der für die ATO zuständigen zivilen Luftfahrtbehörde zur Genehmigung vorzulegen sind. Eine Anrechnung im Hinblick auf die Anforderung der theoretischen und praktischen Prüfungen unter vereinfachten Bedingungen gemäß den Anlagen 1, Anhänge 1 und 2 ist ausgeschlossen.

2.2.4. Ehemalige Angehörige der NVA, die keine Bundeswehr-Dokumentation nachweisen können, können direkt bei der zuständigen zivilen Behörde anrechnungsfähige Flugstundennachweise (Bestätigung gem. § 120 LuftPersV) einreichen. Die zuständige zivile Behörde berücksichtigt die Typenaufstellung gemäß Anlage 2, Anhänge 2 und 3.

2.2.5. Angehörige ausländischer Streitkräfte, die auf der Grundlage einer Erlaubnis der jeweils zuständigen Höheren Kommandobehörde der Bundeswehr vorübergehend als Luftfahrzeugbesatzungsmitglied bei der Bundeswehr eingesetzt sind, können keinen Antrag auf Anrechnung von im Militärdienst erworbenen Kenntnissen, Erfahrungen und Fähigkeiten im Rahmen dieser Vereinbarung stellen.

4. Militärische Erlaubnisse und Berechtigungen

4.1. Militärische Erlaubnisse für fliegendes Personal, die für den Erwerb einer zivilen Erlaubnis berücksichtigt werden (siehe auch Anlage 1):

4.1.1 Militärluftfahrzeugführerschein für Führer von Flugzeugen (MFS/F)

4.1.2 Militärluftfahrzeugführerschein für Führer von Hubschraubern (MFS/H)

4.1.3 Militärluftfahrzeugbesatzungsschein für Waffensystemoffiziere (MBS)

4.2. Militärische Berechtigungen für fliegendes Personal, die für den Erwerb einer zivilen Erlaubnis berücksichtigt werden:

4.2.1 Musterberechtigungen (MB)

4.2.2 Instrumentenflugberechtigung (IB)

4.2.3 Langstreckenflugberechtigung (LB)

4.2.4 Fluglehrberechtigung (FLB)

4.2.5 Testflugberechtigungen (TB)

5. Besondere Regelungen

5.1. Der Nachweis des erfolgreichen Abschlusses des militärischen Sprachlehrgangs „Luftfahrtenglisch“ (LFE) oder „US Qualification Course“ (USQC) oder der Sprachausbildung bei der Heeresfliegerwaffenschule (HFlgWaS) oder Sprachprüfung SLP 3332 oder bisherige Sprachprüfung gem. ICAO wird als Sprachkompetenznachweis gemäß FCL.055 der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 für das Sprachniveau LvL 4 (Einsatzfähigkeit) mit einer Gültigkeit von vier Jahren anerkannt.

5.2. Der Nachweis eines gültigen militärischen Sicherheits- und Vertraulichkeitsstatus (Ü1 und höherwertig) wird als Zuverlässigkeitsprüfung gemäß § 7 Absatz 2 des Luftsicherheitsgesetzes (LuftSiG) für einen Zeitraum von 5 Jahren ab Ausstellungsdatum der militärischen Sicherheits- und Vertraulichkeitsbescheinigung anerkannt.

5.3. Inhabern von MFS mit gültiger Musterberechtigung für den militärischen Flugbetrieb, wird eine zivile Lizenz nur in Verbindung mit einer praktischen Prüfung (Erwerb einer Lizenz) nach Teil-FCL durch einen Prüfer mit einer Anerkennung gemäß FCL.1.000 der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 ausgestellt, sofern die Voraussetzungen gemäß Anlage 1 Anhang 1 und 2 hierfür vorliegen.

5.4. Der Besitz einer Musterberechtigung für ein militärisches Luftfahrzeugmuster, das auch eine zivile Entsprechung hat, dient als Nachweis der Ausbildung für das zivile

3. Antragstellung und Zuständigkeit

3.1. Antragstellung

Der Antrag ist beim LufABw unter Beibringung aller Antragsunterlagen (gemäß Anlage 3 Anhänge 1 oder 2) zu stellen. Die Antragsfrist endet mit Ablauf des Unterliegens unter die Wehrüberwachung gemäß § 24 WPfIG. Das LufABw prüft die Antragsunterlagen, bestätigt die in der Bundeswehr erworbene Ausbildung, Erfahrung, Erlaubnis und Berechtigung und bescheinigt, dass zum Zeitpunkt der Antragstellung bzw. der Beendigung der militärischen fliegerischen Verwendung weder ein Flugverbot, das Ruhen oder eine Beschränkung der Erlaubnis / Berechtigung angeordnet, noch der Widerruf gem. den Bestimmungen der ZV A1-271/4-8901 i. V. m. der ZV A1-271/5-8901 ausgesprochen wurde. Liegen keine nach der Vereinbarung anerkennungsfähigen Tatbestände vor, erfolgt die Ablehnung des Antrags durch das LufABw.

3.2. Zuständigkeit

Anträge sind an die nachfolgende zuständige Bundeswehrdienststelle zu stellen:

Luftfahrtamt der Bundeswehr
Referat 4 II a
Luftwaffenkaserne Wahn 529
Postfach 90 61 10
51127 Köln

Nach Antragsbearbeitung durch das LufABw erfolgt die Erteilung der zivilen Lizenzen und Berechtigungen nach Erfüllung aller Voraussetzungen durch die jeweils zuständige zivile Behörde. Anträge zur Verlängerung oder Erneuerung von zivilen Berechtigungen sind direkt an die zuständige zivile Behörde zu richten.

3.3. Antragsunterlagen

Die vorzulegenden Antragsunterlagen sind in Anlage 4 aufgeführt.

Die Unterlagen sind vollständig vorzulegen, die gegebenenfalls erforderliche Erklärung über die Beteiligung an einem Flugunfall kann in einem verschlossenen Umschlag beigelegt werden.

Muster. Eine praktische Prüfung nach Teil-FCL durch einen Prüfer mit einer Anerkennung gemäß FCL.1.000 der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 muss auf dem entsprechenden Muster nachgewiesen werden.

- 5.5. Die Definition „Blockzeit“ der Bundeswehr entspricht der Definition „Flugzeit“ für Flugzeuge und Hubschrauber gemäß FCL.010 der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011.
- 5.6. Sofern die Verordnung eine Unterscheidung in SP oder MP Betrieb erfordert, wird in die zivile Lizenz zu den Mustereinträgen das Recht als PIC, TRI, IR, entweder als SP Ops, MP Ops oder SP Ops/MP Ops eingetragen.
- 5.7. Militärluftfahrzeugbesatzungsscheine für Waffensystemoffiziere (MBS)

Es erfolgt keine Anrechnung der praktischen fliegerischen Vorkenntnisse, daher ist die volle Flugausbildung und Prüfung zum Erwerb der angestrebten Lizenz gemäß den Bestimmungen der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 erforderlich. Sofern die gleiche theoretische Ausbildung wie für MFS/F absolviert wurde, werden die theoretischen Kenntnisse für ein Hochleistungsstrahlflugzeug angerechnet (vergl. Anlage 1, Anhang 1). Für den Erwerb einer Lizenz (PPL(A); CPL(A); ATPL(A)) und der Instrumentenflugberechtigung (IR(A)) werden Inhabern eines gültigen MBS (WSO) für die theoretische Ausbildung und Prüfung die gleichen Erleichterungen wie den Inhabern eines MFS/F mit Musterberechtigung für ein Hochleistungsstrahlflugzeug gewährt. Die Langstreckenflugberechtigung wird anerkannt.


6. Schlussbestimmungen

- 6.1. Diese Vereinbarung ersetzt die Vereinbarung zwischen dem BMVI und dem BMVg vom 1. Januar 2018 zur Anrechenbarkeit von Kenntnissen, Erfahrungen und Fähigkeiten aus der militärischen Luftfahrt für den Erwerb einer Lizenz oder Berechtigung gemäß PART-FCL der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011.
- 6.2. Diese Änderung der Vereinbarung tritt am 01. August 2018 in Kraft.
- 6.3. Diese Vereinbarung wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Sie kann nur durch schriftliche Vereinbarung zwischen dem BMVg und dem BMVI geändert oder aufgehoben werden.
- 6.4. Änderungen/ Anpassungen der Ressortvereinbarung sind in jährlichen Abstimmungsbesprechungen zwischen den beteiligten Ministerien abzustimmen.

Bonn, den *13.* Juli 2018

Für das Bundesministerium für Verkehr
und digitale Infrastruktur

Im Auftrag



Bonn, den *21.* Juni 2018

Für das Bundesministerium der
Verteidigung

Im Auftrag



Anlage 1 zur 5. Änderung der Ressortvereinbarung BMVI /BMVg

Anrechnung militärischer Fluglizenzen und Berechtigungen der Bundeswehr

Type of licence/rating	National requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 a)	Reference document(s) in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 e)
<p>Military pilot's licence MFS / F (fixed-wing aircraft) / H (helicopter)</p>	<p>(1) Successful completion of a continuous course of training for aeroplane or helicopter pilots in accordance with the training and examination provisions valid in any given case, comprising:</p> <ul style="list-style-type: none"> - theory training in the following fields: <ul style="list-style-type: none"> + air Law, air transport and air traffic control provisions, including military flight regulations and legislation governing aeronautical mobile service; + general aircraft knowledge and engineering; + aircraft performance and flight planning; + human performance; + meteorology; + navigation; + operational procedures; + aerodynamics; + radiotelephony communications, as required, in German and English for flights performed under visual and instrument flight rules; + behaviour in special cases; + crew resource management; - flight simulator/procedural training; and - in-flight instruction. 	<p>Joint Service Regulation A1-271/4-8901</p>
	<p>Privileges of the licence holder in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 b)</p>	
	<p>Holders of a military pilot's licence with a valid attachment have the following privileges:</p> <ul style="list-style-type: none"> - as pilot in command (PIC), they may operate aeroplanes or helicopters of the type entered in the attachment on daytime and nighttime flights under visual flight rules and on flights performed within the scope of all other ratings entered in the attachment in accordance with Chapter 3, unless a commander's rating is required for these types by no. 358; - they may be employed as pilots on aeroplanes or helicopters of the types entered in the attachment; - they may be employed as pilots on aeroplanes or helicopters of types not entered in the attachment, but only in addition to the minimum crew prescribed by the flight manual/operating instructions, unless special provisions prohibit this; and - they may perform other activities on board aircraft on the basis of a description of tasks determined by the competent major command. 	<p>Joint Service Regulation A1-271/4-8901</p>
	<p>Credit as Part-FCL licence/rating in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 c)</p>	
	<ul style="list-style-type: none"> - ATPL (A) or ATPL (H) or CPL (A) or CPL (H) or PPL(A) or PPL(H) or LAPL(A) or LAPL(H), night rating 	<p>See Appendix 1 and 2</p>
	<p>Limitations and requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)</p>	
<p>See Appendix 1 and 2</p>		

ANRECHNUNG MILITÄRISCHER FLUGLIZENZEN UND –BERECHTIGUNGEN NACH DER VERORDNUNG (EU) NR. 1178/2011

Type of licence/rating	National requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 a)	Reference document(s) in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 e)
<p align="center">Military flight crew licence MBS for WSO</p>	The professional requirement to be complied with before a military flight crew licence can be obtained is the successful completion of the appropriate training course in accordance with the training and examination provisions valid in any given case.	Joint Service Regulation A1-271/4-8901
	<p align="center">Privileges of the licence holder in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 b)</p>	
	Permanent flight crew members holding a military flight crew licence with a valid attachment may perform the activity specified in the attachment on board the types entered in the attachment, including the additional tasks specific to weapons systems, and within the scope of all other ratings entered in the attachment in accordance with Chapter 3. The activities performed on board an aircraft must be stipulated in activity standards. Activity standards for flight crew members are those which, after staffing by the Air Staff, are adopted by the competent agencies at the headquarters and the Directorate-General of Armaments.	Joint Service Regulation A1-271/4-8901
	<p align="center">Credit as Part-FCL licence/rating in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 c)</p>	
	Credit given to theory training	See Departmental Agreement
	<p align="center">Limitations and requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)</p> Previous knowledge of flying shall not be credited; applicants shall therefore be required to complete a full flight training course and pass a flight test in order to obtain the licence they are seeking, in accordance with the provisions of Part-FCL.	See Departmental Agreement
Type of licence/rating	National requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 a)	Reference document(s) in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 e)
<p align="center">Type Rating TR (attachment)</p>	The professional requirement for obtaining a TR is the successful completion of a course in accordance with the training and examination provisions valid in any given case: for pilots, weapons systems officers and aircraft operations officers, this comprises: <ul style="list-style-type: none"> - theory training in the structure, equipment, technical operation, system-related limits and emergency procedures of the aircraft concerned; - flight simulator/procedural instruction to provide type-specific knowledge of procedures, crew resource management; and execution of emergency procedures; and - in-flight instruction to provide type-specific knowledge for the safe operation of the aircraft concerned for normal flight operations, in special flight statuses and in emergencies. For other permanent flight crew members wishing to obtain the relevant TR, proof of the type-specific knowledge required by the competent major commands is sufficient.	Joint Service Regulation A1-271/4-8901
	<p align="center">Privileges of the license holder in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 b)</p>	
	Holders of a TR may fly aircraft of the entered types in accordance with the privileges on which the authorization is based as a PIC or operate such aircraft as a pilot or flight crew member.	Joint Service Regulation A1-271/4-8901
	<p align="center">Credit as Part-FCL license/rating in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 c)</p> + Credit given to the class/type rating	See Appendix 1 and 2

ANRECHNUNG MILITÄRISCHER FLUGLIZENZEN UND –BERECHTIGUNGEN NACH DER VERORDNUNG (EU) NR. 1178/2011

	Limitations and requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)	
	See Appendix 1 and 2	See Appendix 1 and 2
Type of licence/rating	National requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 a)	Reference document(s) in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 e)
Instrument Rating IR	The professional requirement to be complied with before an IR can be obtained is the successful completion of a training course in accordance with the training and examination provisions valid in any given case, comprising: <ul style="list-style-type: none"> - theory training of an amount sufficient for the flying and operation of aircraft under IFR in the fields listed in no 203(1) and no 205(1); - flight simulator/procedural instruction; and - in-flight instruction. 	Joint Service Regulation A1-271/4-8901
	Privileges of the license holder in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 b)	
	Holders of an IR may, with aircraft for which a TR has been issued in accordance with no 304, including instrument flight instruction, conduct flights under IFR and instrument departures and approaches (including Category (CAT) I precision instrument approaches). An IR may, after the holder has successfully completed a type-specific additional training course, be extended to cover CAT II and CAT III a, b precision instrument approaches For CAT II and CAT III a, b precision instrument approaches, this extension of the IR is granted on a type-specific basis by the holder's competent superiors in accordance with no 173 by means of an entry in the attachment.	Joint Service Regulation A1-271/4-8901
	Credit as Part-FCL license/rating in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 c)	
	- IR (A) and IR (H), including night rating	See Appendix 1 and 2
	Limitations and requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)	
	See Appendix 1 and 2	
Type of licence/rating	National requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 a)	Reference document(s) in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 e)
TR for a high-performance jet aircraft	Must hold an MFS/F with type rating for a high-performance military jet aircraft (training in the conduct of high-performance manoeuvres (HPMs) of the relevant aircraft type – largely equivalent to the contents of the aerobatic rating)	FOM III Jet no 01340 FOM IV (Tor, EF, F4) FCL.800
	Privileges of the license holder in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 b)	
	The privileges are limited to the aircraft category in which the flight instruction was completed..	FCL.800

ANRECHNUNG MILITÄRISCHER FLUGLIZENZEN UND –BERECHTIGUNGEN NACH DER VERORDNUNG (EU) NR. 1178/2011

	Credit as Part-FCL license/rating in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 c)	
	Aerobatic rating	See Appendix 1 and 2
	Limitations and requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)	
	None	
Type of licence/rating	National requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 a)	Reference document(s) in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 e)
<p>Long-Range Rating</p> <p>LR</p>	<p>The professional requirement to be complied with before an LR can be obtained is the successful completion of a training course in accordance with the training and examination provisions valid in any given case, comprising:</p> <ul style="list-style-type: none"> - theory training of an amount required for conducting long-range flights in the following fields: <ul style="list-style-type: none"> + air law, air transport and air traffic control provisions; + navigation; + meteorology and - an IR (only for pilots). 	<p>Joint Service Regulation A1-271/4-8901</p>
	Privileges of the license holder in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 b)	
	<p>Holders of a long-range rating may be employed as a pilot, weapons system officer or aircraft operations officer for long-range flights. A long-range flight is defined as a flight conducted outside the area delimited by coordinates 72N30E - 25N55E - 25N20W - 30N20W - 40N10W - 60N10W - 72N30E (Europe and the Mediterranean) and where the distance between the place of take-off and place of landing exceeds 500 km.</p>	<p>Joint Service Regulation A1-271/4-8901</p>
	Credit as Part-FCL license/rating in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 c)	
	LR or (LR credit within the scope of ATPL(A))	See Appendix 1 and 2
	Limitations and requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)	
	None	

ANRECHNUNG MILITÄRISCHER FLUGLIZENZEN UND –BERECHTIGUNGEN NACH DER VERORDNUNG (EU) NR. 1178/2011

Type of licence/rating	National requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 a)	Reference document(s) in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 e)
<p align="center">Flight instructor rating FIR</p>	<p>The professional requirements for obtaining an FIR are:</p> <ul style="list-style-type: none"> - applicants must hold a valid military pilot's licence or a corresponding special authorization; - applicants must hold a valid IR (if necessary); - applicants must have at least 700 hours of flight experience as a PIC, of which <ul style="list-style-type: none"> + at least 200 hours of flight experience as a PIC on the operational type for which they are applying for their first FIR (not required if they are to be employed as a flight instructor on aircraft used solely for instruction purposes) and - applicants must have successfully completed a training course for obtaining an FIR in accordance with the training and examination provisions valid in any given case. The following persons may grant exemptions from no 323, 3rd indent: <ul style="list-style-type: none"> - the superiors responsible under no 164 or no 165 if applicants have at least 500 hours of flight experience as a PIC; - the Chief of Staff, Air Force if applicants have fewer than 500 hours of flight experience as a PIC and if they are obtaining their flight instructor rating in their first assignment at the EURO NATO JOINT JET PILOT TRAINING. <p>Extending an FIR to other aircraft types is only permissible within the respective aircraft category (fixed-wing or rotary-wing aircraft) and requires applicants to successfully complete a type-related training course. Pilots who already have a corresponding rating can have the knowledge and skills they obtained in the process and have proved credited towards an extension to other types.</p>	<p align="center">Joint Service Regulation A1-271/4-8901</p>
	<p align="center">Privileges of the licence holder in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 b)</p>	
	<p>Holders of a flight instructor rating may, in accordance with the scope of authorizations, ratings and skills/qualification, provide instruction, training, remedial training and introductory training to and conduct examinations of student pilots and qualified pilots and also, on two-seater combat aircraft, weapons system officers.</p>	<p align="center">Joint Service Regulation A1-271/4-8901</p>
	<p align="center">Credit as Part-FCL licence/rating in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 c)</p>	
	<p>FI(A) or FI(H), including night rating. In conjunction with proof of further skills/qualifications, also further privileges in accordance with Part-FCL, subpart J (e.g. TRI, CRI, IRI, SFI, MCCI, STI). See Annex 1 and 2</p>	<p align="center">See Appendix 1 and 2</p>
	<p align="center">Limitations and requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)</p>	
	<p>None</p>	

ANRECHNUNG MILITÄRISCHER FLUGLIZENZEN UND –BERECHTIGUNGEN NACH DER VERORDNUNG (EU) NR. 1178/2011

Type of licence/rating	National requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 a)	Reference document(s) in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 e)
<p style="text-align: center;">Cat 1 flight test rating (FT1)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Applicants must hold a valid military pilot's licence or a corresponding special authorization. - Applicants must hold a valid IR. - Applicants must prove that they have a total flight time of at least 1,200 hours, of which 700 hours must have been as PIC on aeroplanes with a maximum take-off weight exceeding 2,000 kg, or at least 1,000 hours as PIC on at least two helicopter types, and als VLF auf mindestens zwei Hubschraubermustern und - at least 300 hours of flight time under IFR; - Applicants must prove that they have successfully completed an engineering course in a relevant discipline at a Federal Armed Forces university, a university of applied sciences, an institute of technology or a university; and - that they have successfully completed a flight test pilots' course at a training centre recognized by the Federal Office of Defence Technology and Procurement (in the future – Federal Office of Bundeswehr Materiel, Information Technology and Equipment Management). 	<p>Joint Service Regulation A1-271/4-8901 and Regulation (EU) No 1178/2011, Article 6</p>
	<p style="text-align: center;">Privileges of the license holder in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 b)</p>	
	<p>A Category 1 flight test rating (FTR 1) is not tied to a specific type. Holders may conduct all technical flights as PIC. Technical flights are:</p> <ul style="list-style-type: none"> - check flights (individual product check flights, functional check flights); - test flights; and - in-flight functional testing. <p>Within the scope of flight operations of the Federal Office of Defence Technology and Procurement (in the future – Federal Office of Bundeswehr Materiel, Information Technology and Equipment Management), FTR 1 includes the following flight instructor ratings: long-range rating, night rating and towing rating.</p>	<p>Joint Service Regulation A1-271/4-8901 and Regulation (EU) No 1178/2011, Article 6</p>
	<p style="text-align: center;">Credit as Part-FCL license/rating in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 c)</p>	
	<ul style="list-style-type: none"> + Category 1 flight test rating (not tied to a specific type within the corresponding aircraft category) + Flight test instructor rating (FTI) (not tied to a specific type within the corresponding aircraft category) (See Annex 1 for conditions) 	<p>FCL.820 FCL subpart J, section 11</p>
	<p style="text-align: center;">Limitations and requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)</p> <p>The aircraft category is based on the provisions of FCL.820 (c). Credit is given for the aircraft category by the competent authority after a recommendation has been made by the military authority. Here, the scope of training is to be taken into account in addition to the aircraft category used in the armed forces.</p>	

ANRECHNUNG MILITÄRISCHER FLUGLIZENZEN UND –BERECHTIGUNGEN NACH DER VERORDNUNG (EU) NR. 1178/2011

Type of licence/rating	National requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 a)	Reference document(s) in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 e)
<p>Cat 2 flight test rating (FTR 2)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Applicants must hold a valid military pilot's licence or a corresponding special authorization. - Applicants must hold the type rating for the aircraft type for which the FTR 2 is to be issued. - Applicants must hold an IR if the aircraft type is licensed for IFR flight. - Applicants must prove that they have flown at least 1,000 hours as PIC on aeroplanes with a maximum take-off weight exceeding 2,000 kg or at least 700 hours as PIC on helicopters. - Applicants must prove that they have successfully completed an engineering course in a relevant discipline at a Federal Armed Forces University, a university of applied sciences, an institute of technology or a university, and - that they have successfully completed a course for obtaining FTR 2 in accordance with the training and examination provisions valid in any given case 	<p>Joint Service Regulation A1-271/4-8901 and Regulation (EU) No 1178/2011, Article 6</p>
	<p style="text-align: center;">Privileges of the licence holder in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 b)</p>	
	<p>The Category 2 flight test rating (FTR 2) is tied to a specific type. Holders may be employed as a PIC for the conduct of all technical flights – with the exception of test flights and initial testing –and as a pilot on test flights on aircraft for the flying and operation of which they hold a TR and FTR 2. The President of the Federal Office of Defence Technology and Procurement (in the future - Federal Office of Bundeswehr Material, Information Technology and Equipment Management) may extend the FTR 2 to the conduct of test flights as a PIC.</p>	<p>Joint Service Regulation A1-271/4-8901 and Regulation (EU) No 1178/2011, Article 6</p>
	<p style="text-align: center;">Credit as Part-FCL licence/rating in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 c)</p>	
	<ul style="list-style-type: none"> - Category 2 flight test rating tied to the type entered in the licence within the corresponding aircraft category - Flight test instructor rating (FTI) (tied to a specific type within the corresponding aircraft category) (See Annex 1 for conditions) 	
	<p style="text-align: center;">Limitations and requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)</p>	<p>FCL.820 FCL subpart J, section 11</p>
<p>Can be extended to Category 1 flight test rating after applicants have attended a training course at an ATO or a test pilot training centre recognized by the Office of Bundeswehr Materiel, Information Technology and Equipment Management</p>		

ANRECHNUNG MILITÄRISCHER FLUGLIZENZEN UND –BERECHTIGUNGEN NACH DER VERORDNUNG (EU) NR. 1178/2011

Type of licence/rating	National requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 a)	Reference document(s) in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 e)
Night Rating	Applicants must hold a valid military pilot's licence	See Departmental Agreement
	Privileges of the license holder in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 b)	
	If the privileges of an LAPL or a PPL for aeroplanes or helicopters, are to be exercised in VFR conditions at night.	Regulation (EU) No 1178/2011
	Credit as Part-FCL license/rating in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 c)	
	night rating credit within the scope of PPL(A) or PPL(A) or. LAPL(A) or. LAPL(H) for all other licences night rating is a part of the privileges.	
	Limitations and requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)	
None		

Anlage 1 Anhang 1:

Bedingungen der Anrechnung bestehender Militärischer Lizenzen und Berechtigungen der Bundeswehr in zivile Lizenzen und Berechtigungen nach TEIL-FCL (Flugzeuge) bzw. Anerkennung von militärischer Flugerfahrung

Für die Anerkennung der im Militärdienst erworbenen Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten zum Erwerb einer TEIL-FCL Lizenz, muss der Bewerber nachfolgende Nachweise vorlegen:

- a) Vorlage der geforderten Dokumente gem. Anlage 4 (Merkblatt) dieser Ressortvereinbarung
- b) Nachweis der Kenntnisse der entsprechenden Abschnitte von Teil-OPS und Teil-FCL
- c) Nachweis der Sprachkompetenz gemäß FCL.055 (siehe RV 5.1)
- d) Erfüllung der in nachfolgender Tabelle genannten Anforderungen

Inhaber von MFS mit gültiger Musterberechtigung für den militärischen Flugbetrieb, wird eine zivile Lizenz nur in Verbindung mit einer praktischen Prüfung auf einem Luftfahrzeug der jeweils gültigen EASA Type Rating & Licence Endorsement List Flight Crew – nach Teil-FCL durch einen Prüfer mit einer Anerkennung gemäß FCL.1.000 der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 ausgestellt, sofern die Voraussetzungen gemäß Anlage 1, Anhang 1 hierfür vorliegen.

Inhabern eines MFS mit gültigem Beiblatt wird die Nachtflugberechtigung anerkannt.

Wenn nur eine Lizenz PPL(A) oder LAPL(A) angestrebt wird, ist ein entsprechender Antrag auf Basis der gültigen militärischen Lizenz bei der zuständigen Landesluftfahrtbehörde zu stellen.

National military authorization/ rating (Federal Armed Forces)	Total required flying hours experience according to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011	Requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)	Desired Part-FCL licence and conditions (where applicable)	References	Remarks
ATPL (A)					
MFS/F, IR, LR	> 1,500 hours, at least 500 hours in Multi Pilot Operations on aeroplanes	<p>Applicants must demonstrate that they have completed a training course at an ATO and passed the theoretical examination in accordance with civil requirements (proof must be submitted).</p> <p>If not, they must take the ATPL Air Law (010) theoretical examination.</p> <p>An applicant must pass a skill test in accordance with Part-FCL, Appendix 9 with an examiner in accordance to FCL.1000 to demonstrate the skill required for the safe operation of the applicable type of aircraft.</p>	ATPL (A)	FCL.510.A Part-FCL, Appendix 9 FCL.515	Of the 1,500 hours of flight time, up to 100 hours can have been completed on a simulator.

ANRECHNUNG MILITÄRISCHER FLUGLIZENZEN UND –BERECHTIGUNGEN NACH DER VERORDNUNG (EU) NR. 1178/2011

National military authorization/ rating (Federal Armed Forces)	Total required flying hours experience according to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011	Requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)	Desired Part-FCL licence and conditions (where applicable)	References	Remarks
CPL/IR (A) with ATPL theory credit					
MFS/F, IR, LR Training profile: transport aircraft pilot/with training at ATO		<p>Applicants must demonstrate that they have completed a training course at an ATO in accordance with civil requirements (proof must be submitted).</p> <p>If not, they must take the ATPL Air Law (010) theory examination.</p> <p>An applicant must pass a skill test in accordance with Part-FCL,320 Appendix 4 and FCL.620 Appendix 7 with an examiner in accordance to FCL.1000 to demonstrate the skill required for the safe operation of the applicable class or type of aircraft.</p>	CPL/IR (A) with ATPL theory credit	FCL.510.A FCL.320, Appendix 4 FCL.620, Appendix 7 FCL.515 FCL.720.A	
MFS/F, IR Training profile: jet/without training at ATO		<p>+ Proof that the following ATPL theory examinations have been passed:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Air Law (010) - Mass and balance (031) - Aeroplane performance (032) <p>+ Proof of LR or LB theory examination</p> <p>+ An applicant must pass a skill test in accordance with Part-FCL,320 Appendix 4 and FCL.620 Appendix 7 with an examiner in accordance to FCL.1000 to demonstrate the skill required for the safe operation of the applicable class or type of aircraft.</p>	CPL/IR (A) with ATPL theory credit	FCL.510.A FCL.320, Appendix 4 FCL.620, Appendix 7 FCL.515 FCL.720.A	
CPL (A)					
MFS/F		<p>+ Proof that the following CPL theory examinations have been passed:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Air Law (010) - Mass and balance (031) - Aeroplane performance (032) <p>An applicant must pass a skill test in accordance with Part-FCL.320, Appendix 4 with an examiner in accordance to FCL.1000 to demonstrate the skill required for the safe operation of the applicable class or type of aircraft.</p>	CPL (A) with type/class rating restricted to single-pilot aeroplanes	FCL.720.A FCL.310 FCL.320, Appendix 4	
PPL(A)					
MFS/F		<p>+ Differences training/familiarization (where necessary)</p> <p>An applicant must pass a skill test in accordance with Part-FCL.235 with an examiner in accordance to FCL.1000 to demonstrate the skill required for the safe operation of the applicable class or type of aircraft.</p>	PPL	FCL.235 FCL.725, Appendix 9	The competent civil authority for processing applications is the appropriate federal state aviation authority

ANRECHNUNG MILITÄRISCHER FLUGLIZENZEN UND –BERECHTIGUNGEN NACH DER VERORDNUNG (EU) NR. 1178/2011

National military authorization/ rating (Federal Armed Forces)	Total required flying hours experience according to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011	Requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)	Desired Part-FCL ratings and conditions (where applicable)	References	Remarks
IR (A)					
Valid IR		+ proficiency check with an examiner in accordance to FCL.1000 according to PART-FCL, Appendix 8	IR (A)	Part-FCL, Subpart G FCL.625.A Part-FCL, Appendix 8 A	All applications requesting an IR will be processed by the Federal Aviation Office as the competent authority. This also means PPL/IR
Aerobatic rating					
MFS/F	<ul style="list-style-type: none"> - Holders of an MFS/F with a valid or lapsed type rating for a high-performance military jet aircraft or - FIR in initial flight training (IFT in Goodyear, AZ, USA) 	+ one hour familiarisation flight with a FI in accordance with FCL.900 and FCL.905. FI f) or a CRI in accordance with FCL.900 and FCL.905. CRI (2) emphasising the following manoeuvres according to AMC1 FCL.800 <ul style="list-style-type: none"> - slow flights and stalls - recovery from unusual attitudes - spins and recovery - selected aerobatic manoeuvres 	Aerobatic rating for the "aeroplane" aircraft category	FCL.800 AMC1 FCL.800	The privileges will be extended to another category of aircraft if the pilot holds a rating for that aircraft category and has successfully completed at least 3 dual training flights covering the full aerobatic training syllabus in that category of aircraft.
Flight test rating					
MFS/F, IR, FTR 1	> 1,000 hours in the respective aircraft category, of which at least 400 hours as PIC	+ Holder of CPL/IR in the appropriate aircraft category	Cat 1 flight test rating	FCL.820	
MFS/F, IR, FTR 2	> 1,000 hours in the respective aircraft category, of which at least 400 hours as PIC	+ Holder of CPL/IR in the appropriate aircraft category	Cat 2 flight test rating	FCL.820	
Instructor ratings					
MFS/F, IR, FIR Employed in initial training	Total of < 100 hours of teaching	+ Licence/rating for the type/class in which flight instruction is to be given + Proof of employment in initial training + Assessment of competence with civil FIE + 15 hours as a pilot on the aircraft class/type, of which a maximum of 7 hours on FSTDs (does not apply to FIR with flight test rating)	FI (A) PPL "restricted privileges" including night rating	FCL.910.FI c (1) FCL.905.FI (e) FCL.915 FCL.935	Employment in initial training: Active or within the last 3 years (calculated from their last flight as flight instructor)
	Total of > 100 hours of teaching		FI (A) PPL, including night rating	FCL.910.FI c (1)	
	> 500 hours of flying experience, of which a total of at least 200 hours of teaching		FI (A) CPL	FCL.905.FI (d)	
	> 200 hours IFR		FI (A) IR	FCL.905.FI (g)	
MFS/F, IR, FIR Not employed, or not employed within the last 3	Total of < 100 hours of teaching	+ Licence/rating for the type/class in which flight instruction is to be given + 15 hours as a pilot on the aircraft class/type, of which a maximum of 7 hours on FSTDs (does not apply to FIR with flight test rating)	FI (A) PPL "restricted privileges" including night rating	FCL.910.FI c (1) FCL.905.FI (e) FCL.915 FCL.935 FCL.940 FI AMC 1- FCL.940.FI (a)(2)	Time limit: 3 years, starting from the date of their last flight as an instructor in initial training

ANRECHNUNG MILITÄRISCHER FLUGLIZENZEN UND –BERECHTIGUNGEN NACH DER VERORDNUNG (EU) NR. 1178/2011

National military authorization/ rating (Federal Armed Forces)	Total required flying hours experience according to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011	Requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)	Desired Part-FCL ratings and conditions (where applicable)	References	Remarks
years, in initial training	Total of > 100 hours of teaching	+ Refresher seminar + Assessment of competence with civil FIE	FI (A) PPL	FCL.910.FI c (1)	
	> 500 hours of flying experience, of which a total of at least 200 hours of teaching		FI (A) CPL	FCL.905.FI (d)	
	> 200 hours IFR		FI (A) IR	FCL.905.FI (g)	
MFS/F, IR, FIR	> 500 hours of flying experience, of which at least 30 hours on aircraft type	+ Must hold a CPL, MPL or ATPL licence + Proof of at least 30 route sectors as PIC or CO, of which a maximum of 15 sectors can have been completed on an FFS, on the appropriate aircraft type within the last 12 months + Assessment of competence with civil FIE/TRE + If the aircraft type is not listed in the EASA endorsement and type rating list, the following additional requirements have to be fulfilled: <ul style="list-style-type: none"> o FCL.930. TRI (a) (2;3) 	TRI (SPA)	FCL.915 FCL.915.TRI,(c) FCL.905.TRI,	The rights to issue a TRI or SFI certificate cannot be granted until holders have 3 years of experience as a TRI
	> 1500 hours a pilot on multi-pilot aeroplanes		TRI (MPA)	FCL.915.TRI,(b) FCL.930.TRI (a) (2;3)	
MFS/F, IR, FIR	> 500 hours, of which at least 30 hours as PIC on aircraft type, of which 15 on the appropriate class or type	+ Assessment of competence with civil FIE	For multi-engine aeroplane CRI	FCL.915 FCL.915.CRI,(a) FCL.905.CRI	
	> 300 hours, of which at least 30 hours as PIC on aircraft type, of which 15 on the appropriate class or type		For single-engine aeroplane CRI	FCL.915.CRI,(b)	
MFS/F, IR, FIR	> 800 hours under IFR, of which at least 400 hours on aeroplanes	+ For ME, proof in accordance with FCL.915.CRI(a) is required + Assessment of competence with civil FIE	IRI (A)	FCL.915 FCL.915.IRI FCL.915.CRI (a)	
	> 1,500 MPA		+ Must hold an IR for multi-engine aeroplanes + Assessment of competence with civil FIE	IRI (A) to be able to give basic training at an MPL course	
MFS/F, IR, FIR and employment as simulator instructor	> 500 hours PIC	+ Must hold/have held ATPL(A)/CPL(A) + Must hold/have held an IR(A) for multi-engine aeroplanes + Within the last 12 months before the application: <ul style="list-style-type: none"> - must have passed a proficiency check for the issue of the specific aircraft type rating in an FFS representing the applicable type - must have observed route sectors (see 915.SFI) + Assessment of competence with a civil TRE	SFI(A) – SPA (for technologically complicated high-performance single-pilot aeroplanes)	FCL.915.SFI,(e; d) FCL.905.SFI FCL.910.SFI FCL.915.TRI,(c)	

ANRECHNUNG MILITÄRISCHER FLUGLIZENZEN UND –BERECHTIGUNGEN NACH DER VERORDNUNG (EU) NR. 1178/2011

National military authorization/ rating (Federal Armed Forces)	Total required flying hours experience according to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011	Requirements in reference to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)	Desired Part-FCL ratings and conditions (where applicable)	References	Remarks
	> 1,500 hours MPA	<ul style="list-style-type: none"> + Must hold/have held an ATPL(A)/CPL(A) + Must have completed simulator contents of the type rating, including MCC + Within the last 12 months before the application: <ul style="list-style-type: none"> - must have passed a proficiency check for the issue of the specific aircraft type rating in an FFS representing the applicable type - must have observed route sectors (see 915.SFI) + Assessment of competence with a civil TRE 	SFI (A) - MPA		
MFS/F, FIR and employment as CRM moderator	> 1,500 hours MPA	<ul style="list-style-type: none"> + Must hold a CPL (A), MPL (A) or ATPL (A) + training course according to FCL.930.MCCI (a) (2) and (3) as determined by an ATO-and approved by the LBA 	MCCI (A)	Part- FCL subpart J, section 8 FCL.920 FCL.930.MCCI (a) (2) and (3)	The privileges of the holder of an MCCI certificate shall be restricted to the FNPT II/III MCC, FTD 2/3 or FFS in which the MCCI training course was taken
MFS/F, FIR		<ul style="list-style-type: none"> + Proof that the requirements according to FCL.915.STI have been met + training course according to FCL.930.STI as determined by an ATO-and approved by the LBA 	STI(A)	Part- FCL subpart J, section 9 FCL.915.STI (a) FCL.930.STI	The privileges of a STI shall be restricted to the FNPT II/III, FTD 2/3 or FFS in which the STI training course was taken
MFS/F, IR, FIR FTR 1 or 2	> 200 hours of category 1 or 2 test flights	Proof that the requirements according to FCL.930.FTI have been met	FTI	Part- FCL subpart J, section 11 FCL.930.FTI	

Anlage 1 Anhang 2:

Bedingungen der Anrechnung bestehender Militärischer Lizenzen und Berechtigungen der Bundeswehr in zivile Lizenzen und Berechtigungen nach TEIL-FCL (Hubschrauber) bzw. Anerkennung von militärischer Flugerfahrung

Für die Anerkennung der im Militärdienst erworbenen Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten zum Erwerb einer TEIL-FCL Lizenz, muss der Bewerber nachfolgende Nachweise vorlegen:

- a) Vorlage der geforderten Dokumente gem. Anlage 4 (Merkblatt) dieser Ressortvereinbarung
- b) Nachweis der Kenntnisse der entsprechenden Abschnitte von Teil-OPS und Teil-FCL
- c) Nachweis der Sprachkompetenz gemäß FCL.055 (siehe RV 5.1)
- d) Erfüllung der in nachfolgender Tabelle genannten Anforderungen

Inhabern von MFS mit gültiger Musterberechtigung für den militärischen Flugbetrieb wird eine zivile Lizenz nur in Verbindung mit einer praktischen Prüfung auf einem Luftfahrzeug der jeweils gültigen EASA Type Rating & License Endorsement List Flight Crew – nach Teil-FCL durch einen Prüfer mit einer Anerkennung gemäß FCL.1.000 der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 ausgestellt, sofern die Voraussetzungen gemäß Anlage 1, Anhang 2 hierfür vorliegen.

Inhabern eines MFS mit gültigem Beiblatt wird die Nachtflugberechtigung anerkannt.

Wenn nur eine Lizenz PPL (H) oder LAPL (H) angestrebt wird, ist ein entsprechender Antrag auf Basis der gültigen militärischen Lizenz bei der zuständigen Landesluftfahrtbehörde zu stellen.

ANRECHNUNG MILITÄRISCHER FLUGLIZENZEN UND –BERECHTIGUNGEN NACH DER VERORDNUNG (EU) NR. 1178/2011

National military authorization/rating (Federal Armed Forces)	Total required flying hours experience according to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011	Requirements according to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)	Desired Part-FCL licence and conditions (where applicable)	References	Remarks
ATPL (H)					
MFS/H	> 1,000 hours on helicopters, at least 350 of which on multi-pilot helicopters(MPHs)	+ Proof that the ATPL Air Law theory examination has been passed + An applicant must pass a skill test in accordance with Part-FCL, Appendix 9 with an examiner in accordance to FCL.1000 to demonstrate the skill required for the safe operation of the applicable class or type of aircraft +	ATPL (H)	FCL.515 FCL.510.H	Of the 1,000 hours of flight time, up to 100 hours can have been completed on a simulator. ATPL Air Law theory examination required because no proof of training at certified ATO
CPL (H) with ATPL theory credit					
MFS/H, TR MPH		+ Proof that the ATPL Air Law theory examination (010) has been passed + -An applicant must pass a skill test in accordance with Part-FCL.320, Appendix 4 with an examiner in accordance to FCL.1000 to demonstrate the skill required for the safe operation of the applicable class or type of aircraft	CPL (H) with ATPL theory credit	FCL.320, Appendix 4 FCL.515 FCL.720.H	ATPL Air Law theory examination required because no proof of training at certified ATO
MFS/H, TR SPH		+ Proof that the ATPL Air Law theory examination (010) has been passed + An applicant must pass a skill test in accordance with Part-FCL.320, Appendix 4 with an examiner in accordance to FCL.1000 to demonstrate the skill required for the safe operation of the applicable class or type of aircraft	CPL (H) with TR SPH with ATPL theory credit	FCL.320, Appendix 4 FCL.515 FCL.720.H	ATPL Air Law theory examination required because no proof of training at certified ATO
PPL (H) or LAPL (H)					
MFS/H		-An applicant must pass a skill test in accordance with Part-FCL, Appendix 9 with an examiner in accordance to FCL.1000 to demonstrate the skill required for the safe operation of the applicable class or type of aircraft	PPL(H) or LAPL (H)	FCL.205.H FCL, Appendix 9	

ANRECHNUNG MILITÄRISCHER FLUGLIZENZEN UND –BERECHTIGUNGEN NACH DER VERORDNUNG (EU) NR. 1178/2011

National military authorization/rating (Federal Armed Forces)	Total required flying hours experience according to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011	Requirements according to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)	Desired Part-FCL ratings and conditions (where applicable)	References	Remarks
IR (H)					
Valid IR		+ proficiency check with an examiner in accordance to FCL.1000 according to PART-FCL, Appendix 8	IR (H)	Part-FCL, Subpart G FCL.625.H FCL.630.H Part-FCL, Appendix 8	All applications requesting an IR will be processed by the Federal Aviation Office as the competent authority. This also means PPL/IR
Flight test rating					
MFS/H, IR, FTR 1	> 1,000 hours in the respective aircraft category, of which at least 400 as PIC	+ Holder of CPL/IR in the appropriate aircraft category	Cat 1 flight test rating	FCL.820	
MFS/H, IR, FTR 2	> 1,000 hours in the respective aircraft category, of which at least 400 as PIC	+ Holder of CPL/IR in the appropriate aircraft category	Cat 2 flight test rating	FCL.820	
Instructor ratings					
MFS/H, FIR Employed in initial training	Total of < 100 hours of teaching	+ Licence/rating for the type/class in which flight instruction is to be given	FI (H) PPL "restricted privileges" including night rating	FCL.910.FI c (1) FCL.905.FI (e) FCL.915 FCL.935	Employment in initial training: Active or within the last 3 years (calculated from their last flight as flight instructor)
	Total of > 100 hours of teaching	+ 15 hours as a pilot on the aircraft type, of which a maximum of 7 hours on FSTDs (does not apply to FIR with flight test rating)	FI (H) PPL, including night rating	FCL.910.FI c (1)	
	> 500 hours of flying experience, of which a total of at least 200 hours of teaching	+ Proof of employment in initial training	FI (H) CPL	FCL.905.FI (d)	
	Plus IR	+ Lifting of the restriction to military flight operations	FI (H) IR	FCL.905.FI (g)	
MFS/H, FIR Not employed, or not employed within the last 3 years, in initial training	Total of < 100 hours of teaching	+ Assessment of competence with civil FIE	FI (H) PPL "restricted privileges" including night rating	FCL.910.FI c (1) FCL.905.FI (e) FCL.915 FCL.935 FCL.940. FI AMC 1- FCL.940.FI (a)(2)	Time limit: 3 years, starting from the date of their last flight as an instructor in initial training
	Total of > 100 hours of teaching	+ Licence/rating for the type/class in which flight instruction is to be given	FI (H) PPL	FCL.910.FI c (1)	
	> 500 hours of flying experience, of which a total of at least 200 hours of teaching	+ 15 hours as a pilot on the aircraft type, of which a maximum of 7 hours on FSTDs (does not apply to FIR with flight test rating)	FI (H) CPL	FCL.905.FI (d)	
		+ Refresher seminar			
		+ Assessment of competence with civil FIE			

ANRECHNUNG MILITÄRISCHER FLUGLIZENZEN UND –BERECHTIGUNGEN NACH DER VERORDNUNG (EU) NR. 1178/2011

National military authorization/rating (Federal Armed Forces)	Total required flying hours experience according to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011	Requirements according to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)	Desired Part-FCL ratings and conditions (where applicable)	References	Remarks
Plus IR	> 200 hours IFR		FI (H) IR	FCL.905.FI (g)	
MFS/H, FIR TR MPH/SPH	> 250 hours as a pilot on helicopters > 500 hours as a pilot on helicopters, of which at least 100 hours as PIC on single-pilot, multi-engine helicopters > 1000 hours as a pilot on helicopters, of which at least 350 hours as a pilot on multi-pilot helicopters	+ Must hold a CPL or ATPL pilot's licence + Any other requirements, see Part-FCL 910.TRI + Assessment of competence with civil FIE/TRE + If the aircraft type is not listed in the EASA endorsement and type rating list, the following additional requirements have to be fulfilled: o FCL.930. TRI (a) (2;3)	TRI(H) for single-pilot, single-engine helicopters TRI(H) for single-pilot, multi-engine helicopters TRI(H) for multi-pilot helicopters	FCL.905.TRI FCL.910.TRI FCL.915.TRI FCL.930. TRI (a) (2;3)	
MFS/H, IR FIR TR MPH/SPH	> 500 hours IFR, of which at least 250 hours IFR on helicopters	+ For multi-engine and multi-pilot helicopters, the requirements for issuing a TRI certificate must be met + Assessment of competence with civil FIE	IRI (H)	FCL.915.IRI (b) FCL.905.FI (g 3 II)	
MFS/H, FIR and employment as simulator instructor	> 1000 hours as a pilot in multi-crew operations, of which at least 350 hours as a pilot on multi-pilot helicopters > 500 hours as single pilot of multi-engine helicopters including 100 hours as PIC on single pilot multi engine helicopters > 250 hours as single pilot on single engine helicopters	+ Must hold/have held an ATPL(H), CPL(H) + Must have completed simulator contents of the type rating, including MCC + Within the last 12 months before the application: - must have passed a proficiency check for the issue of the specific aircraft type rating in an FFS representing the applicable type; - must have been pilot or observer for at least one flying hour in the cockpit of the appropriate type + Any other requirements, see Part-FCL 915.SFI + Assessment of competence with a civil TRE	SFI (H)	FCL.905.SFI (d) FCL.915.SFI (e)	
MFS/H, FIR and employment as a CRM moderator	> 1000 hours as a pilot in multi-crew operations, of which at least 350 hours as a pilot on multi-pilot helicopters	+ CPL (H), or ATPL (H) + training course according to FCL.930.MCCI (a) (2) and (3) as determined by an ATO-and approved by the LBA	MCCI (H)	Part- FCL subpart J, section 8 FCL.930.MCCI (a) (2) and (3)	The privileges of the holder of an MCCI certificate shall be restricted to the FNPT II/III MCC, FTD 2/3 or FFS in which the MCCI training course was taken
MFS/H, FIR		+ Proof that the requirements according to FCL.915.STI have been met + training course according to FCL.930.STI as determined by an ATO-and approved by the LBA	STI(H)	Part-FCL subpart J, section 9 FCL.930.STI	The privileges of a STI shall be restricted to the FNPT II/III, FTD 2/3 or FFS in which the STI training course was taken

ANRECHNUNG MILITÄRISCHER FLUGLIZENZEN UND –BERECHTIGUNGEN NACH DER VERORDNUNG (EU) NR. 1178/2011

National military authorization/rating (Federal Armed Forces)	Total required flying hours experience according to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011	Requirements according to COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Article 10 (3 d)	Desired Part-FCL ratings and conditions (where applicable)	References	Remarks
MFS/H, IR, FIR FTR 1 or 2	> 200 hours of category 1 or 2 test flights	Proof that the requirements according to FCL.930.FTI have been met	FTI	Part- FCL subpart J, section 11 FCL.930.FTI	

Anlage 2 zur 5. Änderung der Ressortvereinbarung BMVI /BMVg
Anhang 1 Anrechnung der Klassen- / Musterberechtigung derzeitiger militärischer Luftfahrzeuge

Klassen-/ Musterberechtigung für Luftfahrzeugführer der Bundeswehr	Grob 120	Beachcraft F33A	Pilatus PC9 / T - 6	T 38	Phantom F- 4F	Tornado PA 200	EUROFIGHTER	E - 3 A	CL 601	A 340	A310 MRTT	A 319 A/318	Global 5000	Citation C 525 CJ1+	Do 228	P-3C ORION	Transall C - 160	A - 400 M	Bell UH-1D Heer	BO 105 M/P (PAF) & VBH SWOOPER	BO 105 M/P (VBH)	CH 53	AS 532 COUGAR	Sea King	Sea Lynx	NH/MH 90	EC 665 TIGER	EC 135	H 145M LUH SOF (MMB-BK117 D-2m)	F 16*	F 18*	BAe T 1/ T2 Hawk*	C 17*	C 5 GALAXY*	C 130*	UH-60*	TH 67/OH 58/Bell 206										
Einmotoriges Hochleistungsstrahlflugzeug mit 1 Piloten																																															
Mehrmotoriges Hochleistungsstrahlflugzeug mit 1 Piloten				X	X	X	X																																								
Lfz mit Mehrfachstrahltriebwerken und zwei Piloten								X	X	X	X	X	X																																		
Lfz mit Propellerturbintriebwerk und einem Piloten		X	X																																												
Lfz mit Kolbentriebwerk und einem Piloten	X	X																																													
Lfz mit zwei Propellerturbintriebwerken und einem Piloten														X																																	
Lfz mit zwei Strahltriebwerken und einem Piloten														X																																	
Lfz mit zwei/vier Propellerturbintriebwerken und zwei Piloten																X	X	X																													
H mit einem Turbintriebwerk und einem Piloten																				X																											
H mit einem Turbintriebwerk und zwei Piloten																																															
H mit zwei Turbintriebwerken und einem Piloten																																															
H mit zwei Turbintriebwerken und zwei Piloten																																															
Zivile Zulassung	X	X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X																
Anrechnung der Klassen-/ Musterberechtigung³	CR SEP(L)	CR SEP(L)	Pilatus PC9/PC7 MkII	SPA ¹	SPA ¹	SPA ¹	SPA ¹	B 707 - MPA MCC TR	CL 601 - MPA MCC TR	A 340 - MPA MCC TR	A 310 - MPA MCC TR	A 319 - MPA MCC TR	BD-700 - MPA MCC TR	C 525 - SPA TR MCC ²	D 228 - SPA TR MCC ²	L-188 Electra - MPA MCC TR	ND 16 - MPA MCC TR	A 400M - MPA MCC TR	Bell 204/205/UH - 1D - MPH MCC	BO 105 - MPH MCC	BO 105SPH TR MCC ²	MPH MCC	AS 332/EC225 MPH MCC	MPH MCC	MPH MCC	MPH MCC	SPH TR MCC	EC135/635 - MPH MCC	BK117 - MPH MCC	SPA	SPA	SPA	MPA MCC	MPA MCC	Hercules - MPA MCC TR	MPH MCC	Bell 206 - SPH* TR MCC ²										

Anmerkung 1: Strahltriebwerke Kampfflugzeuge werden immer als SPA eingestuft.

Anmerkung 2: Wenn 500 Stunden im operationellen Flugbetrieb mit 2 Piloten (MPO) nachgewiesen werden, wird MCC und MPO anerkannt

Anmerkung 3: Anrechnung der Klassen-/Musterberechtigung bedeutet, dass die militärische Ausbildung für den Erwerb der entsprechenden zivilen Musterberechtigung anerkannt wird. Für den Erwerb der entsprechenden zivilen Musterberechtigung muss eine Prüfung/Befähigungsüberprüfung auf dem Muster (oder Simulator) mit einem dafür anerkannten zivilen Prüfer nachgewiesen werden.

Anmerkung *: Mit * gekennzeichnete Typen werden von LFF der Bw im Dienst anderer Streitkräfte geflogen (Flg. Austauschoffizier)

Anlage 2 Anhang 3

**Anrechnung der Klassen-/ Musterberechtigung ehemaliger Hubschrauber der Bundeswehr und der NVA
(in Betrieb bis mind. 1970)**

Klassen-/ Musterberechtigung für Luftfahrzeugführer der Bundeswehr	Bell-47 (Agusta)	Bell UH-1D Lw ^{1,2}	Sikorsky H-34G	Alouette II	Mi-8	Mi-2	Mi-14	Mi-24D/P	Mi-1	Mi-4								
	H mit einem Turbinentriebwerk und einem Piloten	X	X		X					X								
H mit einem Turbinentriebwerk und zwei Piloten		X	X							X								
H mit zwei Turbinentriebwerken und einem Piloten								X										
H mit zwei Turbinentriebwerken und zwei Piloten					X	X	X											
Zivile Zulassung	X	X	X	X	X	X	X		X	X								
Anrechnung der Klassen-/ Musterberechtigung ³	SPH	SPH TR MCC	MPH MCC	SPH	MPH MCC	MPH MCC	MPH MCC	SPH	SPH	MPH MCC								

Anmerkung 1: Wenn 500 Stunden im operationellen Flugbetrieb mit 2 Piloten (MPO) nachgewiesen werden, wird MCC und MPO anerkannt.

Anmerkung 2: IFR-Flüge und BIV-Flüge werden als MPH angerechnet; alle anderen als SPH MCC.

Anmerkung 3: Anrechnung der Klassen-/Musterberechtigung bedeutet, dass die militärische Ausbildung für den Erwerb der entsprechenden zivilen Musterberechtigung anerkannt wird. Für den Erwerb der entsprechenden zivilen Musterberechtigung muss eine Kompetenzbeurteilung auf dem Muster (oder Simulator) mit einem dafür anerkannten zivilen Prüfer nachgewiesen werden.

Anlage 3 Anhang 1
Antrag für Flugzeugführer / Waffensystemoffiziere

<u>LufABw 4 II a Posteingangstempel</u>

LufABw Referat 4 II a
Luftwaffenkaserne Wahn 529
Postfach 90 61 10
51127 Köln

Bitte vollständig in BLOCKSCHRIFT ausfüllen. Zutreffendes ankreuzen, Unzutreffendes streichen!

Name, Geburtsname		Vorname(n)	
Straße, Hausnummer*		Postleitzahl	Ort*
Geburtsdatum	Luftfahrzeugkategorie ¹	Art und ¹	Nummer der Erlaubnis (Lizenz) ¹
Telefon (privat, dienstlich)	Telefax (privat, dienstlich)	E-Mailadresse (privat, dienstlich)	

* bitte unbedingt die aktuelle Meldeanschrift eintragen

Anrechnung von Kenntnissen, Erfahrungen und Fähigkeiten aus der militärischen Luftfahrt für den Erwerb einer Lizenz oder Berechtigung gemäß Art. 10 der VO (EU) Nr. 1178/2011

Beantrage Lizenz				Nur von der BW Dienststelle auszufüllen
				<input type="checkbox"/>
Beantrage Berechtigung(en)				
CR ²	TR ²			
IR (A) SE		IR (A) ME		
Kunstflugberechtigung		Nachtflugberechtigung		
Testflugberechtigung(en)				
Kategorie 1		Kategorie 2		
Beantragte Lehrberechtigung(en)				
FI (A)	PPL	CPL	IR	<input type="checkbox"/>
CRI	SE	ME		
IRI (A)	SE	ME	MPL	<input type="checkbox"/>
MCCI (A)	STI (A)	FTI		
SFI (A) ²				<input type="checkbox"/>
TRI (A) ²				<input type="checkbox"/>
Beantragte Credits				
ATPL (A) Theorie				<input type="checkbox"/>
MCC				<input type="checkbox"/>

¹ Sofern schon eine zivile Lizenz vorhanden ist.

² Zwingende Angabe des Luftfahrzeugs erforderlich.

Name, Geburtsname	Vorname (n)
Nummer des MFS/MBS	

Ich erkläre mit meiner Unterschrift,

- dass alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu abgegeben wurden.
- dass bei keiner anderen Luftfahrtbehörde innerhalb der EU-Staaten ein Antrag in derselben Angelegenheit gestellt worden ist.
- dass ich nicht an einem Flugunfall beteiligt war³ und weder der Widerruf noch das Aussetzen oder Ruhen der Lizenz angeordnet wurde oder der entsprechenden Bestimmungen der ZV A1-271/5-8901 gegen mich getroffen oder eingeleitet wurden.

Datum

Ort

Unterschrift (Antragsteller/in)

Nur von der BW Dienststelle auszufüllen

Militärluftfahrzeugführerschein für Führer von Flugzeugen (MFS/F)

Militärluftfahrzeugbesatzungsschein (MBS) für Waffensystemoffiziere

Musterberechtigungen (MB) gültig bis _____

Instrumentenflugberechtigung (IB) gültig bis _____

Langstreckenflugberechtigung (LB)

Luftfahrzeugführerüberprüfungsberechtigung (LÜB)

Nachtflugberechtigung

Testflugberechtigung 1

Testflugberechtigung 2

Fluglehrerberechtigung (FLB)

in Grundschulung (Gs)

Datum des letzten Fluges als Lehrberechtigter in der Gs _____

Die Richtigkeit der obigen Angaben wird hiermit bestätigt.

Datum

Ort

Unterschrift, Dienstsiegel (LufABw 4 II a)

³ Kann die Erklärung nicht abgegeben werden, sind die Gründe hierfür auf einem gesonderten Blatt zu erläutern.

Anlage 3 Anhang 2
Antrag für Hubschrauberführer

<u>LufABw 4 II a Posteingangstempel</u>

LufABw Referat 4 II a
Luftwaffenkaserne Wahn 529
Postfach 90 61 10
51127 Köln

Bitte vollständig in BLOCKSCHRIFT ausfüllen. Zutreffendes ankreuzen, Unzutreffendes streichen!

Name, Geburtsname		Vorname(n)	
Straße, Hausnummer*		Postleitzahl	Ort*
Geburtsdatum	Luftfahrzeugkategorie ¹	Art und ¹	Nummer der Erlaubnis (Lizenz) ¹
Telefon (privat, dienstlich)	Telefax (privat, dienstlich)	E-Mailadresse (privat, dienstlich)	

* bitte unbedingt die aktuelle Meldeanschrift eintragen

Anrechnung von Kenntnissen, Erfahrungen und Fähigkeiten aus der militärischen Luftfahrt für den Erwerb einer Lizenz oder Berechtigung gemäß Art. 10 der VO (EU) Nr. 1178/2011

Beantrage Lizenz				Nur von der BW Dienststelle auszufüllen
				<input type="checkbox"/>
Beantrage Berechtigung(en)				
TR ²				<input type="checkbox"/>
SP ops	MP ops			<input type="checkbox"/>
IR SP ops	IR MP ops			<input type="checkbox"/>
Nachtflugberechtigung				<input type="checkbox"/>
Testflugberechtigung(en)				
Kategorie 1		Kategorie 2		<input type="checkbox"/>
Beantragte Lehrberechtigung(en)				
FI (H)	PPL	CPL	IR	<input type="checkbox"/>
IRI (H)	ME MP ops			<input type="checkbox"/>
MCCI (H)	STI (H)	FTI		<input type="checkbox"/>
SFI (H) ²				<input type="checkbox"/>
TRI (H) ²				<input type="checkbox"/>
Beantragte Credits				
ATPL (H) Theorie				<input type="checkbox"/>
MCC				<input type="checkbox"/>

¹ Sofern schon eine zivile Lizenz vorhanden ist.

² Zwingende Angabe des Luftfahrzeugs erforderlich

Name, Geburtsname	Vorname (n)
Nummer des MFS	

Ich erkläre mit meiner Unterschrift,

- dass alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu abgegeben wurden.
- dass bei keiner anderen Luftfahrtbehörde innerhalb der EU-Staaten ein Antrag in derselben Angelegenheit gestellt worden ist.
- dass ich nicht an einem Flugunfall beteiligt war³ und weder der Widerruf noch das Aussetzen oder Ruhen der Lizenz angeordnet wurde oder der entsprechenden Bestimmungen der ZV A1-271/5-8901 gegen mich getroffen oder eingeleitet wurden.

_____ Datum

_____ Ort

_____ Unterschrift (Antragsteller/in)

Nur von der BW Dienststelle auszufüllen

Militärluftfahrzeugführerschein für Führer von Flugzeugen (MFS/H)

Musterberechtigungen (MB)

gültig bis _____

Instrumentenflugberechtigung (IB)

gültig bis _____

Luftfahrzeugführerüberprüfungsberechtigung (LÜB)

Nachtflugberechtigung

Testflugberechtigung 1

Testflugberechtigung 2

Fluglehrerberechtigung (FLB)

in Grundschulung (Gs)

Datum des letzten Fluges als Lehrberechtigter in der Gs _____

Die Richtigkeit der obigen Angaben wird hiermit bestätigt.

_____ Datum

_____ Ort

_____ Unterschrift, Dienstsiegel (LufABw 4 II a)

³ Kann die Erklärung nicht abgegeben werden, sind die Gründe hierfür auf einem gesonderten Blatt zu erläutern.

Anlage 4

Merkblatt „Hinweise zum Antrag“

1. Allgemeines

Die Ressortvereinbarung regelt die Anerkennung der im Militärdienst erworbenen Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten

Anerkennung:

Die im Militärdienst erworbenen Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten können genutzt werden, um eine TEIL-FCL Lizenz zu erwerben, sofern der Bewerber einen **MFS mit gültigem Beiblatt und gültigen Berechtigungen** besitzt und die Anforderungen der Anlage 1, Anhang 1 (Flugzeuge) oder 2 (Hubschrauber) erfüllt werden. Damit die dortigen unter „Sonstige Anforderungen“ normalerweise geforderten Theorieprüfungen entfallen, ist der Nachweis der Ausbildung an einer zertifizierten ATO vorzulegen. Sollte im Antrag für Flugzeugführer der „ATPL (A) – Theoriekredit“ beantragt werden, ohne dass der Antragsteller eine Langstreckenflugberechtigung (LB) bereits besitzt, so muss die geforderte Theorieprüfung komplett mit den LR Fächern abgelegt werden. Für die Theorieprüfung hat der Antragsteller 18 Monate Zeit. Die Prüfung kann in maximal 6 Sessionen geteilt werden.

Sofern es sich um die erste Anrechnung der militärischen Flugerfahrung und Qualifikationen handelt, ist ein Antrag an das LufABw gemäß Vordruck (Anlage 3-1 für Flugzeugführer bzw. Anlage 3-2 für Hubschrauberführer) und den nachfolgenden Hinweisen zu stellen. Nach Prüfung durch das LufABw wird im Fall des Vorliegens eines Anerkennungstatbestandes der Antrag an die zuständige zivile Behörde weitergeleitet und dort beschieden. Ergibt die Prüfung des LufABw, dass kein Anerkennungstatbestand vorliegt, wird der Antrag durch das LufABw abgelehnt.

Nach Erwerb einer zivilen Lizenz, kann die Anrechnung weiterer Flugerfahrung zum Erwerb einer höherwertigen Lizenz erfolgen bzw. neu erworbene oder noch nicht beantragte Qualifikationen beim LufABw beantragt werden. In diesem Fall ist dem weiteren Antrag eine Kopie der zivilen Lizenz hinzuzufügen. Näheres regelt Punkt 3. dieses Merkblattes (dies gilt nicht für die Nachweise, die zwingend zivil nachzuweisen sind).

Es wird empfohlen, den Antrag für die erstmalige Anrechnung der militärischen Flugerfahrung rechtzeitig vor Beendigung der fliegerischen militärischen Verwendung einzureichen.

Falls **kein MFS mit gültigem Beiblatt** am Tage der Antragstellung vorhanden ist, können die im Militärdienst erworbenen Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten dennoch Anerkennung finden. Der Antragsteller beantragt beim LufABw eine Bestätigung über die militärische Flugerfahrung und Qualifikationen. Diese wird dem Antragsteller direkt zugestellt.

2. Zu den einzelnen Feldern

Die Antragsformulare sind der Ressortvereinbarung als Anlage 3 Anhang 1 sowie Anlage 3 Anhang 2 beigelegt.

Werden Klassen- und / oder Musterberechtigungen und Instrumentenflugberechtigungen beantragt, sind die entsprechenden Klassen bzw. Muster mit Gültigkeitsdatum in die entsprechenden Zeilen anzugeben, die in die zivile Lizenz einzutragen sind.

Es können nur Klassen- und / oder Musterberechtigungen in die Lizenz eingetragen werden, die aus dem MFS/F bzw. MFS/H hervorgehen.

Wird eine Lehrberechtigung beantragt, so ist die Klassen- oder Musterberechtigung, für die die Ausbildung durchgeführt wird, anzugeben.

In die Tabelle „Flugerfahrung“ ist die gemäß Flugzeitennachweis (FORM V) nachgewiesene Flugerfahrung, aufgeteilt auf die Einstufung des jeweiligen Luftfahrzeuges durch das LufABw einzutragen. Die Einstufung erfolgt gemäß der Anrechnung der Klassen- / Musterberechtigung der Anlage 2. Bei der PIC Zeit ist die Kdt / VLF-Zeit und nicht die 1. LFF Zeit einzutragen.

Im Bereich „Militärische erworbene Erlaubnisse / Berechtigungen“ kann Fluglehrberechtigung (FLB) in der Grundschulung nur angekreuzt werden, wenn Flugschüler ausgebildet wurden, welche noch nicht im Besitz eines MFS waren (Bsp.: Goodyear, ENJJPT, NFTC oder HFlgWaS). Dabei ist das Datum des letzten Fluges als Lehrberechtigter in der Grundschulung einzutragen und entsprechend zu belegen.

3. Die Anforderungen, die in den Anträgen verlangt werden, sind zwingend zu erfüllen, andernfalls kann keine Anrechnung erfolgen.

Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen, wobei die nicht fettgedruckten entfallen, falls eine Kopie einer zivilen Lizenz mit gültiger Klassen- und / oder Musterberechtigung mit vorgelegt wird:

- **Kopie des Personalausweises oder Reisepasses**
- **Kopie der letzten militärischen Erlaubnis und Berechtigungen (MFS/F bzw. MFS/H und Beiblatt oder MBS (WSO) mit Beiblatt)**
- **Kopie des Flugzeitennachweises - Form V** (eindeutige Aufstellung der Flugerfahrung auf den jeweiligen Luftfahrzeugtypen einschl. der jeweiligen Flugerfahrung als Kdt / VLF, ggf. auch FLB Zeiten); ggf. Kopie von zivilen Flugzeitennachweisen
- Eine Kopie des Sprechfunkzeugnisses für den Flugfunkdienst entsprechend der beantragten Erlaubnis oder Berechtigung (§ 13 FlugFunkV)
- Ein Tauglichkeitszeugnis entsprechend der beantragten Lizenz gem. Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 Teil-Med
- Ein Nachweis über Englischkenntnisse analog Teil-FCL.055 (siehe auch Ziffer 6.1)
- Ein Nachweis eines militärischen Sicherheits- und Vertraulichkeitsstatus (Ü1 und höherwertig unter Angabe des Gültigkeitszeitraumes) oder einer Zuverlässigkeitsüberprüfung¹
- Eine Erklärung über schwebende Strafverfahren (Formular LBA)
- Eine Erklärung, sich mit den Bestimmungen der Teil-FCL sowie Teil-OPS vertraut gemacht zu haben und über die erforderlichen Kenntnisse zu verfügen (Formular LBA)
- Eine ausgefüllte Selbsterklärung zum Nachweis des Sprachniveaus 6 „Expertenniveau“ deutsche Sprache

¹ Gem. § 7 LuftSiG, der Antrag ist an die jeweilige Luftsicherheitsbehörde des Landes zu stellen

Der Antrag ist in „Hardcopy“, d.h. mit Originalunterschrift - nicht eingescannt -, vorzulegen. Dabei wird die Flugstunden-Matrix zur Bestätigung über Berechtigungen und Flugerfahrung ausschließlich durch das LufABw anhand eines Flugzeitennachweises ausgefüllt.

4. Pflichten

Wurden zivile Berechtigungen auf Grundlage der im Militärdienst erworbenen Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten ausgestellt, sind diese nach den Vorgaben der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 aufrecht zu erhalten – zu verlängern bzw. zu erneuern.

5. Infosystem www.lba.de

In Ergänzung zu den gestellten Anträgen finden Sie die Formulare zu den Sprachnachweisen, die Erklärung über schwebende Strafverfahren und die Selbsterklärung über Kenntnisse von Teil-FCL und Teil-OPS auf der Homepage des Luftfahrt-Bundesamtes. Die Formulare befinden sich unter „Allgemeine Formulare zur Lizenzierung sowie zu Besatzungsausweisen“ in der Abteilung „Luftfahrtpersonal“ im Reiter „Lizenzierung“.

Anlage 5

Abkürzungsverzeichnis

A	Airplane (Flugzeug)
AMC	Acceptable Means of compliance (Akzeptierte Nachweisverfahren)
ATO	Approved Training Organizations (zertifizierte Ausbildungseinrichtung)
ATPL	Airline Transport Pilot License (Verkehrspilotenlizenz)
AZF	Allgemein gültiges Sprechfunkzeugnis für den Flugfunkdienst
BAAINBw	Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr
BMVI	Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur
BMVg	Bundesministerium der Verteidigung
BWB	Bundesamt für Wehrtechnik und Beschaffung (nun verschmolzen im BAAINBw)
CO	Copilot (Kopilot)
CPL	Commercial Pilot License (Berufspilotenlizenz)
CR	Class Rating (Klassenberechtigung)
CRE	Class Rating Examiner (Prüfer für Klassenberechtigungen)
CRI	Class Rating Instructor (Lehrberechtigte für Klassenberechtigungen)
CRM	Crew Ressource Management (Team-Management-Konzepte in der Cockpit-Umgebung)
EASA	European Aviation Safety Agency (Europäische Agentur für Flugsicherheit)
ENJJPT	EURO NATO Joint Jet Pilot Training
EU	European Union (Europäische Union)
FCL	Flight Crew Licensing (Lizenzierung von Flugpersonal)
FE	Flight Examiner (Flugprüfer)
FI	Flight Instructor (Fluglehrer)
FIE	Flight Instructor Examiner (Prüfer für Fluglehrer)
FLB	Fluglehrberechtigung
FSTD	Flight Simulation Training Devices (Flugsimulationsübungsgeräte)
FTI	Flight Test Instructor (Testflugelehrberechtigte)
FTO	Flying Training Organisation (Ausbildungsbetrieb für Flugausbildung)
H	Helicopter (Hubschrauber)
HFlgWaS	Heeresfliegerwaffenschule
HöhKdoBeh	Höhere Kommandobehörden
HPA	High Performance Aircraft (Hochleistungsflugzeuge)
HPM	High Performance Maneuvers (Hochleistungsmanöver)
IB	Instrumentenflugberechtigung
IFR	Instrument Flight Rules (Instrumentenflugregeln)
IFT	Initial Flight Training (hier einschließlich Grundlagenausbildung Transportflugzeugführer)
IR	Instrument Rating (Instrumentenflugberechtigung)
IRE	Instrument Rating Examiner (Prüfer für Instrumentenflugberechtigungen)
IRI	Instrument Rating Instructor (Lehrberechtigte für die Instrumentenflugberechtigung)
JAA	Joint Aviation Authorities (Zusammenschluss der zivilen Luftfahrtbehörden von 34 europäischen Ländern)
JAR	Joint Aviation Requirements (Europäische Luftfahrtanforderungen) Joint Aviation Regulations (Luftfahrtvorschriften der Europäischen Luftfahrtbehörde)
KAT	Kategorie
KdtB	Kommandantenberechtigung
LAPL	Light aircraft pilot licence (Pilotenlizenz für Leichtflugzeuge)
LBA	Luftfahrt-Bundesamt

5. Änderung zur Ressortvereinbarung BMVI / BMVg zu Verordnung (EU) Nr. 1178/2011

LFB	Luftfahrzeugbesatzungsangehörige
LFE	Luftfahrtenglisch
LFF	Luftfahrzeugführer
Lfz	Luftfahrzeug
LR	Long Range (Langstreckenflugberechtigung)
LÜB	Luftfahrzeugführerüberprüfungsberechtigung
LuftpersV	Verordnung über Luftfahrtpersonal
LuftSiG	Luftsicherheitsgesetz
Lw	Luftwaffe
MB	Musterberechtigung
MBS	Militärluftfahrzeugbesatzungsschein
MCC (C)	Multi-Crew Co-operation (Course)
MCCI	Multi Crew Co-operation Instructor (Lehrberechtigte für Zusammenarbeit einer mehrköpfigen Besatzung)
ME	Multi Engine (mehrmotorig)
MEH	Multi Engine Helicopter (mehrmotoriger Hubschrauber)
MEP	Multi Engine Piston Land (mehrmotoriges Landflugzeug mit Kolbenantrieben)
ME-IR	Multi Engine Instrument Rating (Instrumentenflugberechtigung für mehrmotorige Flugzeuge)
MFS/ F	Militärluftfahrzeugführerschein mit Beiblatt F
MFS/ H	Militärluftfahrzeugführerschein mit Beiblatt H
Mil.	Militärisch
MP	Multi Pilot
MPA	Multi - Pilot Airplane (Flugzeuge mit mehreren Piloten)
MPH	Multi - Pilot Helicopter (Hubschrauber mit mehreren Piloten)
NFTC	NATO Flying Training Canada
PIC	Pilot in Command (Verantwortlicher Pilot)
PICUS	Pilot in Command under Supervision (Verantwortlicher Pilot unter Aufsicht)
PPL	Privat Pilot License (Privatpilotenlizenz)
SE	Single Engine (einmotorig)
SEH	Single Engine Helicopter (einmotoriger Hubschrauber)
SEP(L)	Single Engine Piston Land (einmotoriges Landflugzeug mit Kolbenantrieb)
SET	Single Engine Turbine (einmotorige Turboprops)
SFE	Synthetic Flight Examiner (Prüfer für die Ausbildung an synthetischen Flugübungsgeräten)
SFI	Synthetic Flight Instructor (Lehrberechtigte für Ausbildung an synthetischen Flugübungsgeräten)
SLP	Standardisiertes Leistungsprofil
SP	Single Pilot
SPA	Single - Pilot Airplane (Flugzeug mit einem Piloten)
SPA MP ops	Betrieb mit mehreren Piloten: Bei Flugzeugen bezeichnet dies einen Betrieb, für den mindestens 2 Piloten in Zusammenarbeit mit einer mehrköpfigen Besatzung in Flugzeugen mit mehreren oder mit einem Piloten erforderlich sind
SPH	Single – Pilot Helicopter (Hubschrauber mit einem Piloten)
SPH MP ops	Betrieb mit mehreren Piloten: bei Hubschraubern bezeichnet dies einen Betrieb, für den mindestens 2 Piloten in Zusammenarbeit mit einer mehrköpfigen Besatzung in Hubschraubern für mehrere Piloten erforderlich sind.
STI	Synthetic Training Instructor (Lehrberechtigte für synthetische Übungsgeräte)
TB	Testflugberechtigung
Teil-ARA	Bezeichnet Anhang VI der Verordnung über fliegendes Personal in der Zivilluftfahrt
Teil-FCL	Bezeichnet Anhang I der Verordnung über fliegendes Personal in der Zivilluftfahrt

5. Änderung zur Ressortvereinbarung BMVI / BMVg zu Verordnung (EU) Nr. 1178/2011

Teil-Med	Bezeichnet Anhang IV der Verordnung über fliegendes Personal in der Zivilluftfahrt
Teil-OPS	Verordnung (EU) Nr. 965/2012 Teil-OPS
TB	Testflugberechtigung
TR	Type Rating (Musterberechtigung)
TRE	Type Rating Examiner (Prüfer für Musterberechtigungen)
TRI	Type Rating Instructor (Lehrberechtigte für Musterberechtigungen)
TRTO	Type Rating Training Organisation (Ausbildungsbetrieb für Musterberechtigungen)
USQC	US Qualification Course
VLF	Verantwortlicher Luftfahrzeugführer (vgl. PIC)
WPfG	Wehrpflichtgesetz
WSO	Waffensystemoffizier
ZV	Zentralvorschrift